

RAPID

HEUTE

Samstag, 19. August 2017
Anpfiff: 16:00 Uhr
Allianz Stadion



Ersten Heimsieg feiern
und
Sturm aufhalten!

5. RUNDE: SK RAPID  – SK STURM GRAZ 



SO BUNT IST GRÜN-WEISS.
Jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele
für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden!

**JETZT APP
DOWNLOADEN**
EXTRAUERSTEL.AT

**WIEN ENERGIE**

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



© Sandra Trauner

GEMEINSAM NACHWUCHS FÖRDERN

Mit deiner Versicherung den SK Rapid Nachwuchs fördern?
Jetzt ganz einfach: Mit der ersten Versicherung, die du bei der Allianz abschließt, fließen 18,99 Euro direkt in die Förderung von jungen Rapid Talenten!

Unsere Berater sind gerne für dich da!

allianz.at/rapid

Mach's einfach!

Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien.

Allianz 



intro

KLUB-INFO

HERZLICH WILLKOMMEN!

ADRESSE: Gerhard-Hanappi-Platz 1,
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,
Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at (offizielles
Online-Vereinsarchiv)

FANCORNER/FANSHOP HÜTTELDORF

Mo–Sa 10–18 Uhr, Spieltag: von 10
Uhr bis eine Stunde nach Spielende;
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien
E-Mail: fanshop@skrapid.com

FANSHOP STADIONCENTER

Mo–Mi 9–19, Do/Fr 9–20,
Sa 9–18 Uhr;
Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien

FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo–Fr 9–18, Sa 10–17 Uhr;
Messestraße 1, 3100 St. Pölten



Ab sofort gibt's bei uns auch den neuen Fanartikelkatalog, in dem ihr alle neuen Produkte findet, die das grün-weiße Herz höherschlagen lassen. Eine Ausgabe bekommt ihr heute in unserem Fanshop!

Der bisherige Saisonstart lässt uns alle mit gemischten Gefühlen zurück. Da wäre deutlich mehr möglich gewesen, wenn wir an die beiden Heimspiele gegen Mattersburg und Austria denken. Und in der Südstadt erwischten wir zuletzt einen wirklich rabenschwarzen Tag, wo sehr viel schiefgegangen ist. Umso mehr muss sich unsere Mannschaft heute am eigenen Schopf packen und wieder mit den Rapid-Tugenden auf den Platz gehen, denn der Tabellenführer aus Graz gastiert bei uns!

Eine Rückkehr in die Erfolgsspur ist auch dringend vonnöten, denn auch die nächsten Runden haben es in sich: Nächsten Samstag gastiert Aufsteiger LASK bei uns in Hütteldorf (Karten gibt es wie gewohnt im Fancorner bzw. unter skrapid.at/tickets), ehe wir zum Meister nach Salzburg müssen. Vormerken:

typico Bundesliga, 7. Runde:

RB SALZBURG – SK RAPID

Sonntag, 10. September 2017, **Anpfiff:** 16.30 Uhr

PREISE: voll: € 18,- / ermäßigt (Studenten, Pensionisten, Jugendliche bis zum 19. Geburtstag und Invalide): € 15,- / Kinder (6–13): € 4,-

VORVERKAUF: Mitglieder: ab Freitag, 25. August, 10 Uhr **Abonnenten:** ab Samstag, 26. August, 10 Uhr **Freier Verkauf:** ab Samstag, 26. August, nach dem Spiel gegen den LASK.

Zu diesem Spiel gibt es auch wieder **den offiziellen Fanbus des SK Rapid:**

TREFFPUNKT: Sonntag 10. September, 11 Uhr, Gerhard-Hanappi-Platz 1, vor dem Fancorner Hütteldorf.
Abfahrt: 11.30 Uhr, Rückfahrt: direkt nach Spielende.

Preis: € 36,- (exkl. Eintrittskarte); die Reise mit dem offiziellen Fanbus ist nur in Verbindung mit einer Eintrittskarte möglich.

Und auch diesmal gilt: Nicht nur heute, sondern vor jedem Besuch im Allianz Stadion ist es zu empfehlen, eure Rapid-Mari€ bereits zuhause bequem mit Geld aufzuladen (**via skrapid.at/rapidmarie**). Damit könnt ihr euch wie gewohnt an den Gastro-Kiosken entdecken, ihr spart Zeit und seid schnell wieder auf eurem Platz. Im Sektor 8 unter der Allianz Tribüne haben wir zwei weitere Aufladeautomaten aufgestellt, die ihr nutzen könnt! Und jetzt hinein in ein packendes Duell – auf den ersten Heimsieg der Saison!

**Grün-weiße Grüße,
die Redaktion**

Foto: Schwarzhirsch



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Styria Medienhaus Sport GmbH & Co KG, Ghegastraße 3, 1030 Wien **Redaktion:** Günther Bitschnau (Lt.), Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Christian Wiesmayr **Coverfoto:** GEPA-Pictures.com
Gestaltung & Produktion: Josef Wiedenig **Druck:** Saxoprint.at

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT



story

ZIELGENAUIGKEIT SCHÄRFEN!

MIT EINER GEWISSEN AUFBRUCHS-STIMMUNG WAR RAPID IN DIE AKTUELLE, NOCH JUNGE SAISON GESTARTET UND KONNTE DIESE ZUVERSICHT AUCH AUF DEM PLATZ VERMITTELN.

Siege im Cup und in St. Pölten verbuchten wir auf der Habenseite und es war nur der eigenen Nachlässigkeit geschuldet, dass wir die 2:0-Führungen

gegen Mattersburg und im Derby nicht über die Zeit brachten. „Diese fehlende Effizienz ist auch das Einzige, was wir uns richtig vorzuwerfen haben“, monierte Goran Djuricin über die vielen vergebenen Möglichkeiten, ortete den Ursprung der Misere aber in der „fehlenden Reife, die nach und nach kommen wird“. Kein Beinbruch also, vor allem, wenn man den Spielwitz und



Auch in der Südstadt fand Rapid, wie hier Louis Schaub, Chancen vor – nutzte diese aber nicht. Auch dieser Umstand mündete in die Niederlage.

Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-pictures.com

Die bisherigen Leistungen ließen uns positiv nach vorne schauen – und dann kam das Auswärtsspiel in der Südstadt. Wie sich Rapid jetzt für die kommenden Wochen schleunigst wappnen muss.

Tempofußball sah, den Rapid an den Tag legte. Wenig erinnerte mehr an die abgelaufene, vor allem im Frühjahr sportlich furchtbare Saison. Bis zum vergangenen Wochenende, als unsere Mannschaft bei der Admira gastierte und über den Großteil des Spiels die Rapid-Tugenden vermissen ließ. Die Südstädter zogen auf 3:0 davon, während wir weder die Chancen noch den

Ballbesitz in irgendetwas Zählbares umwandeln konnten. Joelintons Anschlusstreffer war Kosmetik, auch wenn danach Pech bzw. Aluminium im Spiel war: Der eingewechselte Giorgi Kvilitaia traf bei seinem Profi-Comeback per Kopf nur die Latte. Da hätte es noch einmal spannend werden können. Es blieb aber bei der in jeder Hinsicht enttäuschenden Niederlage, „die vom Spiel her an



Im Derby bot unsere Mannschaft eine tolle Leistung, belohnte sich aber zuhause wieder nicht. Und so gab es nach Spielschluss, wie auch bei der Admira, hängende Köpfe. Hoffentlich sehen wir heute wieder Jubel!

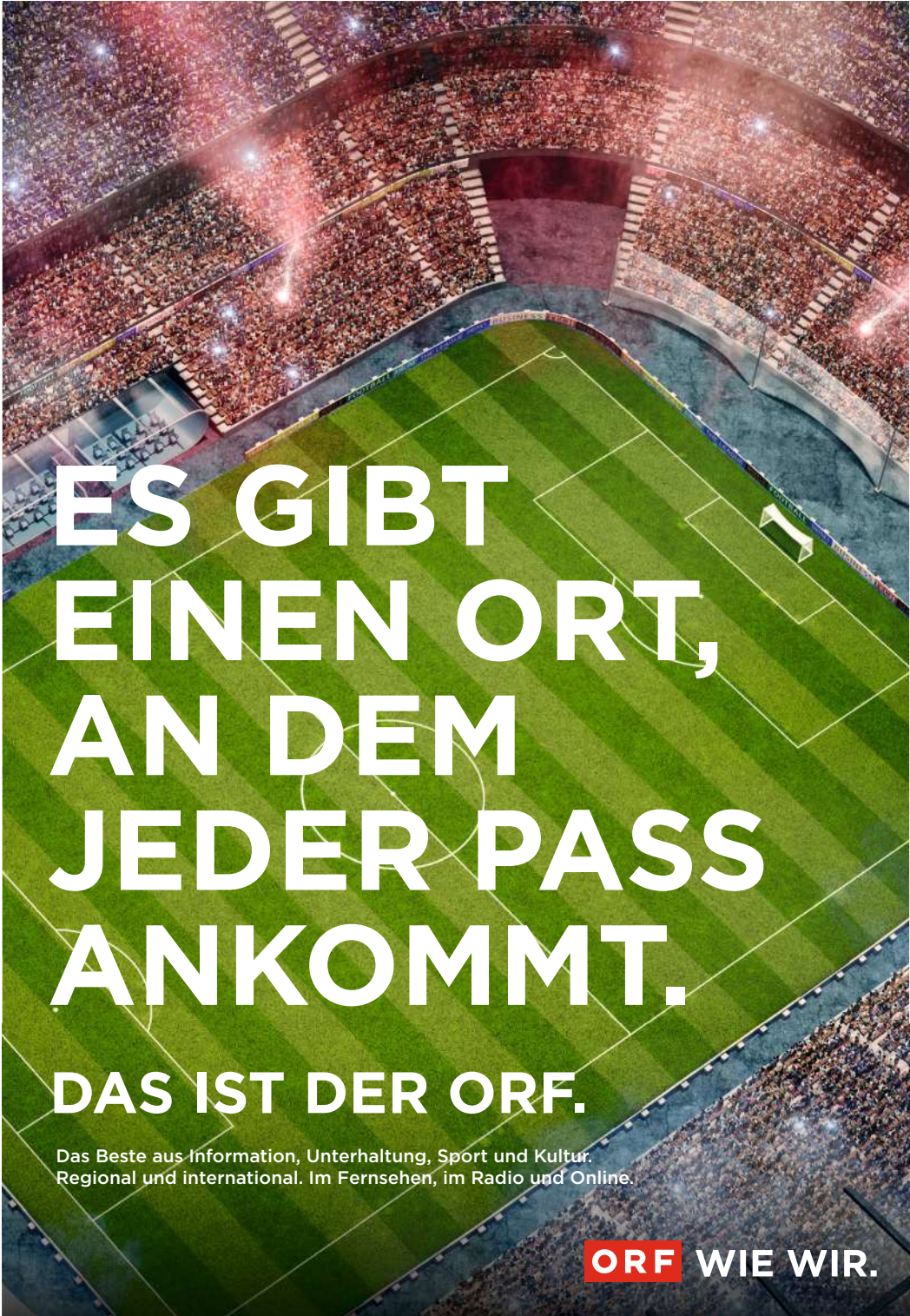
die letzte Saison erinnerte. Das darf uns einfach nicht mehr passieren“, forderte auch Kapitän Stefan Schwab.

Um wieder positiv gestimmt in die nächsten Wochen zu gehen, benötigt man heute gegen Sturm wohl einen vollen Erfolg. Leichter gesagt als getan, kommt der Tabellenführer, der den



So geht's nach vorne: Nicht nur Trainer Goran Djuricin will, dass Rapid heute den ersten Heim-sieg einfährt.

besten Saisonstart seit 1983 verbuchen kann, doch mit breiter Brust ins Allianz Stadion. Eine Woche später empfangen wir Aufsteiger LASK, ehe es in ein sehr herausforderndes Auswärtsdoppel geht: Rapid muss zuerst nach Salzburg und danach zu Altach. Da tut es nur gut, dass sich Langzeitverletzte endlich wieder fit zurückmelden: Giorgi Kvilitaia gab bereits gegen Admira sein Comeback, Philipp Schobesberger könnte eventuell heute sogar wieder auf der Bank Platz nehmen. Und auch Ivan Mocinic kehrte – vorerst bei SK Rapid II – wieder in den Spielbetrieb zurück. Und noch sind erst vier Runden gespielt. Den Kopf hängen zu lassen ist unsere Sache nicht, darum: Auf geht's, Rapid, kämpfen, um zu siegen! ◀



**ES GIBT
EINEN ORT,
AN DEM
JEDER PASS
ANKOMMT.**

DAS IST DER ORF.

Das Beste aus Information, Unterhaltung, Sport und Kultur.
Regional und international. Im Fernsehen, im Radio und Online.

ORF WIE WIR.



„MUNTER SEIN, DENN: NICHTS IST VORBEI!“

Bis dato drei Einsätze hat Neuzugang Boli Bolingoli zu verzeichnen: Der linke Außenspieler gab sein Debüt gegen Mattersburg, lieferte in St. Pölten seinen ersten Assist und stand gegen Admira erstmals in der Startelf. Der Belgier appelliert, wieder gesammelt nach vorne zu blicken.

Interview: Günther Bitschnau | Foto: GEPA-pictures.com

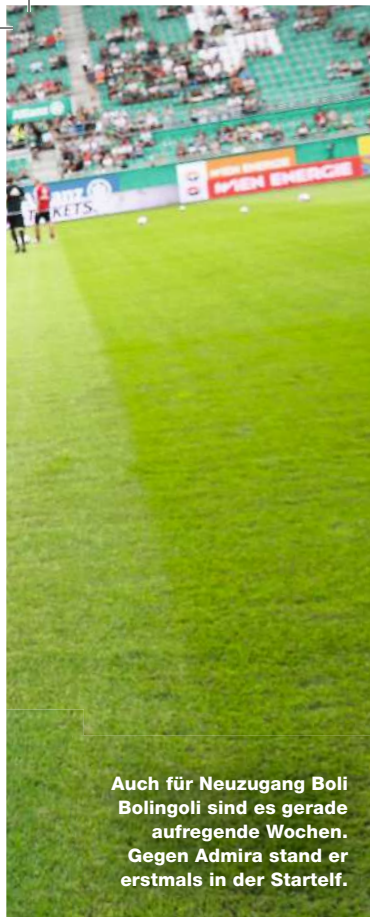
Mit der Niederlage in der Südstadt haben wir den ersten, richtigen Rückschlag erlitten. Sowohl vom Resultat, wie auch vom Spielerischen hat es da nicht gepasst. Wie fällt dein Resümee aus?

BOLI BOLINGOLI: Es hat damit begonnen, dass wir in der

ersten Minute nicht wach waren und gleich das erste Gegentor bekamen. Danach sind wir besser ins Spiel gekommen und waren in der dominanten Position, aus der wir auch Chancen kreiert haben. Ich würde sagen, dass wir zwar immer besser ins Spiel gekommen sind, es aber eine Enttäuschung ist, durch

solche Eigenfehler vermeidbare Tore kassiert zu haben. Das machte es ganz schwer, nochmal zurückzukommen.

Für dich war es zugleich das Startelf-Debüt, nachdem du in den ersten Partien eingewechselt wurdest. Welcher Moment deiner ersten Schritte in



Auch für Neuzugang Boli Bolingoli sind es gerade aufregende Wochen. Gegen Admira stand er erstmals in der Startelf.

Grün-Weiß war für dich am Speziellsten?

Sicher das Spiel gegen Admira, weil ich zum ersten Mal von Beginn an dabei war. Wenn dir dann als Mannschaft ein Spiel wie am Sonntag passiert, vergisst du diesen besonderen Moment aber schnell und ärgerst dich einfach. Zuerst steht der mannschaftliche Erfolg. Die Niederlage war einfach nicht notwendig, denn wir sind eigentlich in einer guten Form!

Woran liegt es deiner Meinung nach?

Wir dominieren die meisten

Spiele und das ist gut so. Es sind gute Leistungen von uns, bei denen wir, wie gegen Mattersburg und im Derby, auch mit 2:0 führen. Die Atmosphäre, die Fans, alles war super. Ich glaube, dass wir in solchen Momenten vielleicht zu viel auf einmal wollten. Wir sollten aber lernen, mehr die Initiative zu behalten, Ruhe zu bewahren und hier den Ball und die Positionen auch zu halten, um den Gegner müde zu machen. Das ist uns bisher nicht immer gelungen.

Ruhe - das braucht es bei Rapid auch in den nächsten Wochen, die herausfordernd genug werden. Jetzt kommt Tabellenführer Sturm, was erneut ein heißes Duell verspricht.

Das Wichtigste ist, jetzt einfach positiv zu bleiben. Rapid ist der populärste, größte Verein des Landes und mit diesem Selbstvertrauen sollten wir auch auf den Rasen gehen. Wir müssen zeigen, dass wir immer da sind, egal, wie negativ jetzt vieles gesehen wird. Ja, der Start hätte besser laufen müssen. Das wissen wir. Aber es ist immer noch der Anfang der Saison, es werden noch viele Spiele kom-

men. Es liegt also an uns, für Siege zu sorgen und uns nicht verrückt machen zu lassen.

Zu dir persönlich: Wie hast du dich in Wien, in deinem neuen Umfeld akklimatisiert? Fühlst du dich hier schon wohl?

Ja, das war überhaupt kein Problem. Ich bin super aufgenommen worden und versuche, mich jetzt immer besser in die Mannschaft einzugliedern. Nicht nur spielerisch, sondern auch körperlich. Ich wohne direkt neben dem Ernst-Happel-Stadion, wo wir die meiste Zeit trainieren. Dort wohnen auch viele meiner Mannschaftskollegen und so unternehme ich viel mit Ivan Mocinic, Giorgi Kvilitaia, Stefan Schwab oder Joelinton. Das schweißst zusammen und ist wichtig für mich als neuen Spieler. Wien ist eine super Stadt, aber jetzt war ich erstmal mit zwei Dingen beschäftigt: Eine Wohnung zu finden und den Umzug über die Bühne zu bringen, sowie die volle Konzentration auf Fußball. Je besser du die privaten Dinge geregelt hast, umso mehr kannst du dich auf das Wesentliche konzentrieren. ◀



Rapid obenauf, Sturm am Boden – bekommen wir dieses Bild heute zu sehen?

PLATZT DER KNOTEN GEGEN STURM?

Text: Gerald Pichler |
Foto: www.GEPA-pictures.com

Trotz zum Teil starker Leistungen wartet Rapid nach den ersten beiden Saison-Heimspielen im Allianz Stadion noch auf einen Sieg vor eigenem Publikum. Gegen Sturm Graz soll es nun so weit sein.

Das letzte Heimspiel gegen Sturm Graz liegt nicht lange zurück. In der 34. Runde der abgelaufenen Saison 2016/17 feierte Rapid am 21. Mai 2017 einen 1:0-Heimerfolg über die Steirer. Der aktuell leider verletzte Tamas Szanto erzielte bereits in der 17. Minute den entscheidenden Treffer. Damit gelang Rapid nicht nur der insgesamt 100. Sieg in einem Meisterschaftsspiel gegen Sturm Graz, nach diesem Erfolg konnten die Grün-Weißen nach einer völlig verpatzten Saison auch theoretisch nicht mehr absteigen.

Gleichzeitig war es der Auftakt zu einer Siegesserie von drei Spielen, die am Ende sogar noch

den fünften Platz in der Abschlusstabelle der Meisterschaft einbrachte. Leicht fiel dieser Erfolg nicht, aber obwohl die Duelle gegen die Grazer Blackies stets sehr hart umkämpft sind, gingen die Grün-Weißen in der jüngeren Vergangenheit häufig als Sieger vom Platz.

So konnte Rapid von den letzten 14 Pflichtspielen gegen Sturm (13-mal Meisterschaft, 1-mal ÖFB-Cup) 8 gewinnen, 4 Spiele endeten unentschieden und nur 2-mal musste man sich den Steirern geschlagen geben.

Eine dieser Niederlagen kassierte Rapid auch in



PRÄSENTIERT DIE
AKTUELLE STATISTIK 2017/18

Hütteldorf. Am 27. November 2016 gab es im ersten Aufeinandertreffen im Allianz-Stadion eine knappe 1:2-Niederlage, wobei der entscheidende Gegentreffer neun Minuten vor Schluss aus einem abgefälschten Weitschuss fiel. Das war aber die einzige Niederlage in den letzten 13 Duellen in Wien. Dagegen gab es 8 Heim-siege zu feiern, 4-mal erkämpften die Gäste ein Unentschieden.

Im Falle des einen oder anderen Torerfolgs gegen Sturm könnte in diesem Spiel das 7000. Tor in einem Meisterschaftsspiel für Rapid fallen, derzeit hält Rapid nämlich bei 6997 Toren seit dem ersten Meisterschaftsspiel im Jahr 1911. ◀

LIGA-BILANZ: RAPID – STURM

Gesamtbilanz: 196 Spiele:

100 S / 47 U / 49 N – Tore: 375:218

Heimbilanz: 98 Spiele:

69 S / 14 U / 15 N – Tore: 245:93

1. Spiel gegeneinander: 25.10.1942 (4:0)

1. Heimspiel: 18.04.1943 (7:1)

Höchster Sieg: 12:1 (24.09.1950)

Höchster Heimsieg: 12:1 (24.09.1950)

Höchste Niederlagen: 0:4 (05.04.1975) /

1:5 (15.09.2007)

Höchste Heimmiederlage: 1:5 (15.09.2007)

RAPID – STURM

DIE MEISTEN SPIELE FÜR RAPID GEGEN STURM GRAZ:

46 Spiele: Peter Schöttel
43 Spiele: **Steffen Hofmann**
38 Spiele: Michael Konsel
35 Spiele: Reinhard Kienast
32 Spiele: Hans Krankl
30 Spiele: Herbert Feuerer
29 Spiele: Heribert Weber, Johann Pregesbauer
28 Spiele: Markus Katzer
27 Spiele: Egon Pajenk, Helge Payer
26 Spiele: Stefan Kulovits
25 Spiele: **Mario Sonnleitner**
23 Spiele: Werner Walzer
22 Spiele: Karl Brauneder, Bernd Krauss,
Kurt Garger, René Wagner

TORE FÜR RAPID GEGEN STURM GRAZ:

21 Tore: Robert Dienst
17 Tore: Hans Krankl
12 Tore: **Steffen Hofmann**
11 Tore: Erich Probst
9 Tore: Jörn Bjerregaard, Johann Riegler
8 Tore: Alfred Körner
7 Tore: Andreas Ivanschitz
6 Tore: Leopold Gernhardt, Gerhard Hanappi,
Rudi Flögel, Zlatko Kranjcar, Christian
Keglevits, René Wagner
5 Tore: Robert Körner, Antonin Panenka, Peter
Hrstic, Vukan Perovic, Roman Wallner
4 Tore: u.a. **Mario Sonnleitner**
3 Tore: u.a. **Philipp Schobesberger**

DIE LETZTEN MEISTERSCHAFTS-JUBILÄUMSTORSCHÜTZEN FÜR RAPID:

6000. Tor:	16.09.2000	Jürgen Saler	2000/01: Rapid – Salzburg (3:0)
6100. Tor:	16.11.2002	Andreas Herzog	2002/03: Rapid – SV Pasching (2:1)
6200. Tor:	27.11.2004	Sebastian Martinez	2004/05: Rapid – Sturm Graz (4:1)
6300. Tor:	30.09.2006	Martin Hiden	2006/07: Rapid – SV Mattersburg (4:1)
6400. Tor:	29.03.2008	Hannes Eder	2007/08: Rapid – Wacker Innsbruck (4:1)
6500. Tor:	02.08.2009	Steffen Hofmann	2009/10: Rapid – Austria Kärnten (5:1)
6600. Tor:	20.11.2010	René Gartler	2010/11: Rapid – LASK (5:0)
6700. Tor:	07.10.2012	Terrence Boyd	2012/13: Rapid – SC Wr. Neustadt (1:1)
6800. Tor:	11.05.2014	Terrence Boyd	2013/14: SV Ried – Rapid (2:5)
6900. Tor:	22.11.2015	Stefan Stangl	2015/16: SV Mattersburg – Rapid (1:6)

EIN ECHTER GRÜNER
TIPPT AUF
GRÜNEM BODEN!

Jetzt am Handy oder
beim Betmobil bei den
Sektoren 11-14 tippen!

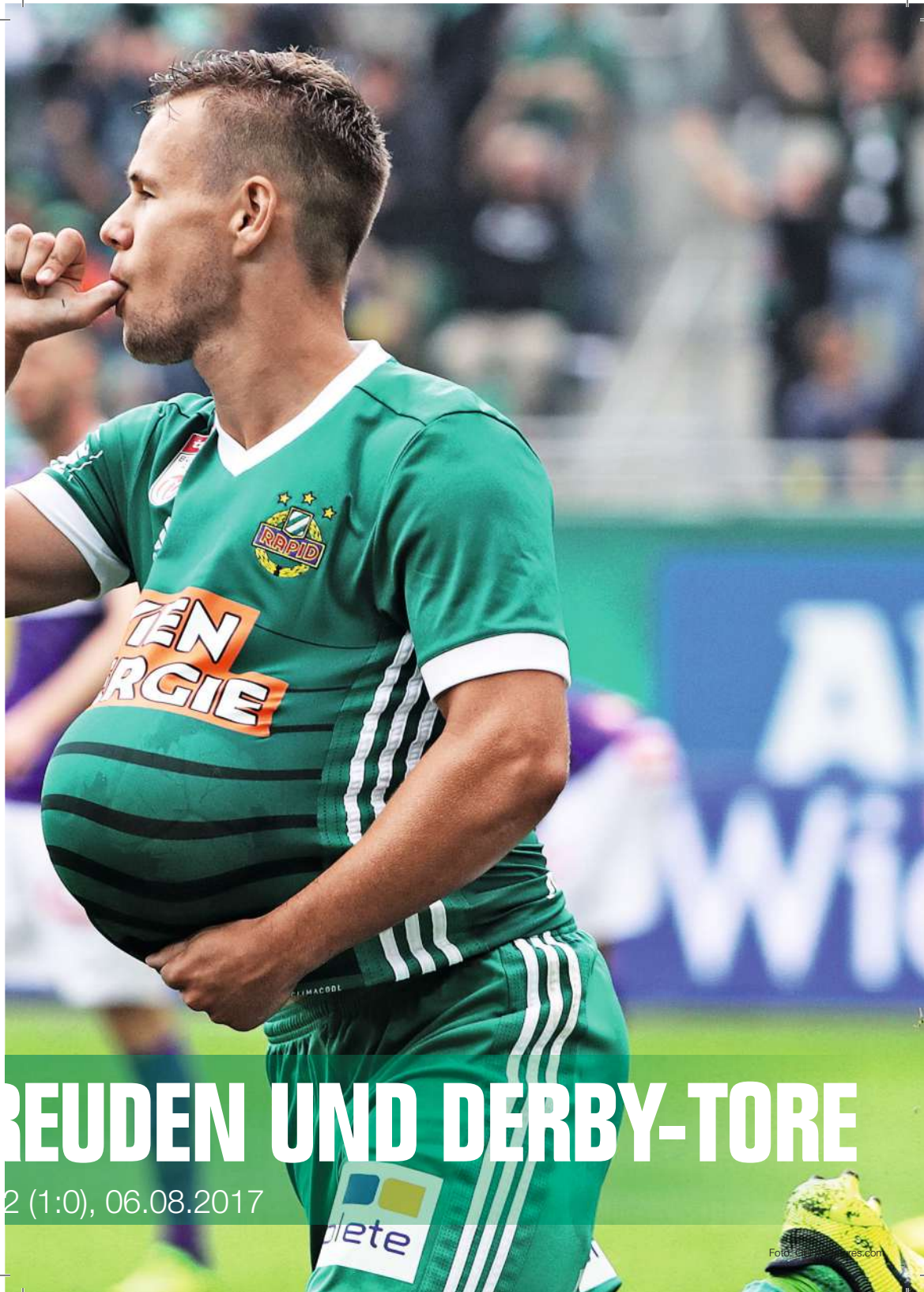


Teilnahmebedingung:
Volljährigkeit



LOUIS SCHAUB: VATERFREI

SAISON 2017/18: 3. RUNDE: SK RAPID – FK AUSTRIA 2:2 (



REUDEN UND DERBY-TORE

2 (1:0), 06.08.2017



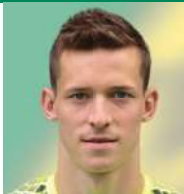
Foto: [fotores.com](https://www.fotores.com)

TOR

Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.12.1993
Pflichtspiele 21

Vorher: SK Rapid II


Richard Strebinger 30

Gew./Gr. 90 kg/194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtspiele 58

Vorher: SV Werder Bremen


Christoph Haas 32

Gew./Gr. 88 kg/190 cm
Nation Österreich
Geb. am 23.7.1992
Pflichtspiele –

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR

Thomas Schrammel 4

Gew./Gr. 75 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 5.9.1987
Pflichtsp./Tore 169/3

Vorher: SV Ried


Boli Bolingoli 5

Gew./Gr. 74 kg/180 cm
Nation Belgien
Geb. am 1.7.1995
Pflichtsp./Tore 3/0

Vorher: Club Brügge

ABWEHR

Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtsp./Tore 277/20

Vorher: Sturm Graz


Maximilian Wöber 14

Gew./Gr. 84 kg/188 cm
Nation Österreich
Geb. am 4.2.1998
Pflichtsp./Tore 23/2

Vorher: SK Rapid II


Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtsp./Tore 128/4

Vorher: RB Salzburg


Maximilian Hofmann 20

Gew./Gr. 70 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtsp./Tore 95/2

Vorher: SK Rapid II


Mario Pavelic 22

Gew./Gr. 72 kg/180 cm
Nation Österreich
Geb. am 19.9.1993
Pflichtsp./Tore 126/6

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR

Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 11.1.1991
Pflichtsp./Tore 59/2

Vorher: FC Admira Wacker


Manuel Thurnwald 38

Gew./Gr. 63 kg/170 cm
Nation Österreich
Geb. am 16.7.1998
Pflichtsp./Tore 15/0

Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD

Philipp Schobesberger 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.12.1993
Pflichtsp./Tore 86/20

Vorher: FC Pasching


Stefan Schwab 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 27.9.1990
Pflichtsp./Tore 130/24

Vorher: FC Admira Wacker


Louis Schaub 10

Gew./Gr. 70 kg/177 cm
Nation Österreich
Geb. am 29.12.1994
Pflichtsp./Tore 175/39

Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD



Steffen Hofmann 11

Gew./Gr. 72 kg/173 cm
Nation Deutschland
Geb. am 9.9.1980
Pflichtsp./Tore 529/127
Vorher: 1860 München



Philipp Malicsek 16

Gew./Gr. 68 kg/178 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.6.1997
Pflichtsp./Tore 12/2
Vorher: FC Admira Wacker



Tamás Szántó 18

Gew./Gr. 73 kg/179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 39/5
Vorher: SK Rapid II



Thomas Murg 19

Gew./Gr. 69 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtsp./Tore 54/7
Vorher: SV Ried



Ivan Mocinic 26

Gew./Gr. 69 kg/179 cm
Nation Kroatien
Geb. am 30.4.1993
Pflichtsp./Tore 24/0
Vorher: HNK Rijeka

MITTELFELD



Andreas Kuen 27

Gew./Gr. 72 kg/175 cm
Nation Österreich
Geb. am 24.3.1995
Pflichtsp./Tore 16/1
Vorher: FAC (Leihe)



Eren Keles 42

Gew./Gr. 74 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 13.5.1994
Pflichtsp./Tore 4/1
Vorher: SK Rapid II



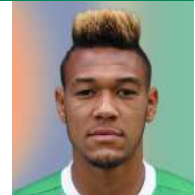
Giorgi Kvilitaia 13

Gew./Gr. 82 kg/193 cm
Nation Georgien
Geb. am 1.10.1993
Pflichtsp./Tore 36/9
Vorher: Dinamo Tiflis



Philipp Prosenik 33

Gew./Gr. 82 kg/188 cm
Nation Österreich
Geb. am 1.3.1993
Pflichtsp./Tore 56/9
Vorher: WAC (Leihe)



Joelinton Apolinario de Lira 34

Gew./Gr. 81 kg/186 cm
Nation Brasilien
Geb. am 14.8.1996
Pflichtsp./Tore 52/14
Vorher: TSG Hoffenheim

ANGRIFF



Alex Sobczyk 43

Gew./Gr. 76 kg/187 cm
Nation Österreich
Geb. am 20.5.1997
Pflichtsp./Tore 2/0
Vorher: SK Rapid II

TRAINER

Goran Djuricin

Zur Person
geb. am 16.10.1974 in Wien

Karriere als Spieler/Trainer

Der 42-jährige Goran Djuricin war Anfang der 2000er-Jahre als Trainer in der Nachwuchsakademie von Rapid tätig. Ab 2012 fungierte er als Cheftrainer beim ASK Ebreichsdorf und führte die Niederösterreicher in die Regionalliga Ost. Im letztjährigen Cup sorgte er mit seiner Mannschaft für Furore und eliminierte mit dem WAC und Altlach gleich zwei Bundesligaklubs. Zuvor war er u. a. als Co-Trainer bei diversen Nachwuchsnationalteams engagiert, so auch bei der FIFA-U20-WM 2011 in Kolumbien. Im Mai 2017 wurde er als Cheftrainer beim SK Rapid bestätigt.





In Dortmund wurde heuer bereits zum 7. Mal ein internationales U19-Turnier ausgetragen, bei dem erstmals auch eine grün-weiße Auswahl mit ihrem Können aufzeigte.

Text: Christian Wiesmayr | Foto: SK Rapid

Vom 3. bis 6. August lud der achtfache deutsche Meister und Champions-League-Sieger (1997) Borussia Dortmund zum Int. RUHR-Cup, der an vier Tagen Nachwuchsfußball auf höchstem Niveau darbot. Für Willi Schuldes natürlich eine ganz besondere Angelegenheit, bei der die jungen Hütteldorfer erneut ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten: „Das Turnier ist eine perfekte Gelegenheit für unsere Spieler, um Erfahrungen zu sammeln und sich im 11 gegen 11 mit europäischen Größen zu messen. Diese Spiele bringen unsere Burschen weiter“, hielt der Sportliche Leiter von Rapid II, Akademie und Nachwuchs fest. Und bereits am ersten Tag zeigte die grün-weiße Auswahl mächtig auf und schrieb nach einem Remis gegen den AS Monaco (1:1) gegen die Bayern (1:0) voll an. Aber auch am zweiten Tag investierte unsere Mannschaft viel, begegnete einer ganz großen Mannschaft, nämlich Real Madrid (Turniersieger 2017), auf Augenhöhe und holte mit einem 0:0 einen weiteren Punkt im Turnier. Im zweiten Spiel war jedoch gegen einen starken FC Schalke 04 die Luft sprichwörtlich draußen, sodass man nach einer bitteren 1:4-Niederlage nur Platz 4 in der Tabelle belegte. Somit traf Rapid im Spiel um Platz 7 auf

den AS Rom, ließ aber viele gute Möglichkeiten aus und musste sich schlussendlich nach einem packenden Elferkrimi mit 13:14 geschlagen geben. Trainer Zeljko Radovic war jedoch mit dem Turnierauftritt seiner Mannschaft zufrieden, denn unterm Strich verkauften sich die jungen Hütteldorfer sehr teuer und bewiesen, dass im grün-weißen Nachwuchs sehr gut gearbeitet wird.

Teilnehmer: Borussia Dortmund, AS Rom, Ferencváros Budapest, ZSKA Moskau, SV Werder Bremen (alle Gruppe A), FC Bayern München, Real Madrid, SK Rapid, AS Monaco, FC Schalke 04 (alle Gruppe B). ◀

KADER: Julian Küssler, David Nader (beide Jg. 1998), Kelvin Arase, Elias Felber, Eddi Jusic, Julian Krenn, Patrick Obermüller, Mert Müldür (alle Jg. 1999), Maximilian Boonstoppel, Paul Gobara, Adrian Hajdari, Belmin Jenciragic, Daniel Markl, Lion Schuster, Lukas Sulzbacher, Oliver Strunz, Nicholas Wunsch (alle Jg. 2000), Niklas Hedl (Jg. 2001)



NEMESIS
UNLOCK AGILITY

VON ABONNENT

Sicher, fair und transparent: Mit der SK Rapid Ticketbörse starteten wir vor Kurzem ein innovatives neues System, das euch die Weitergabe des Abo-Platzes ermöglicht, wenn ihr einmal nicht im Stadion dabei sein könnt.

Text: Günther Bitschnau | **Foto:** GEPA-pictures.com

Diese Situation kennt wohl jeder, der schon einmal eine Jahreskarte besessen hat: Obwohl man gern bei jedem Heimspiel dabei wäre, geht es sich nicht immer aus. Meist blieb dann auch der eigene Aboplatz leer. Das wollen wir nun mit unserer angekündigten neuen SK Rapid Ticketbörse in unser aller Sinn für euch ändern!

Diese ist eine legale Plattform, wo für einzelne Spiele nicht genutzte Jahreskarten zum Verkauf für andere Rapid-Fans angeboten werden können. All das passiert unter der Aufsicht des SK Rapid, sodass wir mit unserem Service auch für faire Preise und volle Funktionsfähigkeit garantieren. Ein weiterer Vorteil: Der Verkäufer, also der Abonnent, muss seine Dauerkarte nie aus der Hand geben, sondern stellt seinen Sitzplatz online für eines oder mehrere Spiele anderen Fans zur Verfügung.

Wie funktioniert die Ticketbörse?

Inhaber von Abos können bei einem ausverkauften Spiel ihre Karte über die Ticketbörse zum Verkauf anbieten, wenn sie diese nicht nutzen. Somit können andere Fans das Ticket erwerben. Bei erfolgreichem Verkauf erhält der Dauerkarteninhaber den anteiligen Abopreis je Spiel. Der Käufer zahlt den Tageskartenpreis zuzüglich 15 Prozent Gebühr und ggf. Versandkosten. Die Abokarte des Anbieters wird nach einem erfolgreichen Verkauf für den Zutritt zum jeweiligen Spiel im Stadion gesperrt.

Wie kann ich mich registrieren?

Melde dich mit deinem persönlichen Account in unserem Webshop an. Solltest du noch keinen Account besitzen, registriere dich zuerst. Die Ticketbörse läuft über unseren gewohnten Webshop.

Wie kann ich bezahlen?

Der Kauf kann durch Online-Sofortüberweisung, PayPal oder Kreditkarte (Visa/MasterCard) vorgenommen werden.

Wie erhalte ich mein gekauftes Ticket?

Das bzw. die gekauften Tickets werden dem Käufer je nach gewählter Versandart entweder per Post oder als Print@Home-Ticket zugestellt.

Wie erfahre ich, ob mein Ticket erfolgreich verkauft wurde?

Sobald dein Ticket bezahlt wurde, erhältst du von uns ein E-Mail, auch über die Gutschrift wirst du per E-Mail informiert.

Wie erhalte ich mein Guthaben nach Verkauf meines Aboplatzes?

Der Verkauf wird auf das Konto gutgeschrieben, das der Verkäufer unter dem Menüpunkt „Mein Konto – Meine Kundendaten – Bankgutschriften“ auf dem Benutzerkonto hinterlegt hat.

Ich habe das Ticket verloren und das E-Mail mit der Bestätigung nicht mehr. Wie komme ich an mein Ticket?

Bitte wende dich in diesem Fall unter Angabe deiner Adresse an klubservice@skrapid.com.



ZU FAN

Ich habe ein Ticket zum Verkauf eingestellt und will dieses nun doch selber nutzen. Kann ich den Verkauf rückgängig machen?

Der Verkauf kann noch rückgängig gemacht werden, solange das Ticket noch nicht reserviert oder gekauft wurde. Melde dich dazu mit deinem Benutzer im Ticketshop an und storniere das entsprechende Ticket in deiner Auflistung.

Ich bezahle mehrere Jahreskarten und will diese mit meinem Log-in verwalten. Wie ist das möglich?

Als Jahreskartenbesitzer siehst du unter deinem Zugang „Ticketbörse“, welche Jahreskarten auf dich laufen. Diese kannst du dementsprechend auch auf der SK Rapid Ticketbörse anbieten.

Ich habe keinen Internetzugang/keine E-Mail-Adresse. Wie kann ich meine Jahreskarte verkaufen?

Die SK Rapid Ticketbörse kann nur online genutzt werden. Wir bitten um Verständnis.

Bis zu welchem Zeitpunkt kann ich mein Ticket anbieten?

Tickets können ab 21 Tage vor dem jeweiligen Spielbeginn und bis zu einer Stunde vor Anpfiff auf der SK Rapid Ticketbörse verkauft und gekauft werden.

Ich habe aufgrund einer Sperre keinen Zugriff auf mein Konto.

Bitte wende dich in diesem Fall unter Angabe deiner Kontaktdaten an klubservice@skrapid.com.

Wie hoch sind die Gebühren für den Kauf von Tickets auf der SK Rapid Ticketbörse?

Über die SK Rapid Ticketbörse gekaufte Karten kosten den jeweiligen Tageskartenpreis zzgl. 15 Prozent Servicegebühr.

Gibt es Ermäßigungen für Tickets über die Ticketbörse?

Es gibt hier keine ermäßigten Tickets, es stehen nur Vollpreistickets zur Verfügung.

Ich will mich registrieren, erhalte aber die Fehlermeldung „Die angegebene E-Mail-Adresse ist bereits in Verwendung“.

Du hast bereits ein Konto zu einem früheren Zeitpunkt erstellt. Bitte verwende für die Erst-anmeldung deinen damals angegebenen Benutzernamen, auch, wenn du das Passwort vergessen hast und neu anfordern willst. Wenn du deinen Benutzernamen nicht mehr weißt, wende dich bitte an klubservice@skrapid.com.

Ist die Registrierung kostenlos?

Selbstverständlich ist die Registrierung kostenlos. Erst beim Kauf von Tickets ist der jeweils angezeigte Kaufpreis des Tickets zzgl. Gebühren zu entrichten. ◀

Weiterführende Infos unter [skrapid.at](https://www.skrapid.at)!

DIE SK RAPID ZEITREISE

Zurück in die Vergangenheit: Im Hintergrund bereiten wir für den Herbst einen ganz besonderen Service für euch vor, der euch viele Einblicke in unsere Geschichte geben wird.

Text: Laurin Rosenberg

In Kooperation mit der Firma Ixolit wurde für unsere Homepage ein neues Feature entwickelt. Die „SK Rapid Zeitreise“ ist ein in den Rapid-Farben gehaltener, virtueller Zeitstrahl, der zum Eintauchen in die Geschichte Rapids einlädt. Bei der Darstellung wird auf folgende sechs Kategorien zurückgegriffen: Titel, Erfolge, Meilensteine, Wichtige Tage, Bittere Stunden und Anekdoten. Der Bogen spannt sich dabei von der Gründung des „1. Wiener Arbeiter Fußball-Clubs“ am 22. Juli 1897 bis zur Gegenwart. Wichtige Ereignisse werden kurz erklärt und mit Bildmaterial versehen. Darüber hinaus werden auch viele Videos eingebaut, von speziellen Spielen bis hin zu Legenden, die Anekdoten zum Besten geben. Jeder Rapid-Fan, der die Zeitreise öffnet, soll etwas Neues über seinen Herzensklub erfahren, Personen, die sich noch nicht so intensiv mit der Geschichte beschäftigt haben, soll ein angenehmer Einstieg ermöglicht werden.

Im Oktober könnt ihr euch auf die Spuren der „Zeitreise“ begeben.

Eine Sache, die auch besonders wichtig ist: Die Zeitreise ist sehr variabel und leicht aktualisierbar. Es können ohne Probleme weitere Ereignisse hinzugefügt werden, ganz egal, ob es neue Erfolge zu feiern gibt oder das eine oder andere Thema der Vergangenheit noch intensiver bearbeitet wird.

Die technische Umsetzung der Zeitreise erfolgt dabei durch die Firma Ixolit, die Inhalte werden vom Rapideum zur Verfügung gestellt. Das Projekt ist schon sehr weit fortgeschritten und wird im Laufe des Oktobers auf skrapid.at verfügbar sein. Ein kurzes Präsentationsvideo findet ihr auf skrapid.at. ◀





SCHULSTART AKTION

07.08.-09.09.

Deine Rapid-Schultüte
gibt's gratis dazu.



MIT RAPID MACHT SCHULE SPASS!

VIELE SCHULARTIKEL UM -25% ERHÄLTICH UNTER [SKRAPID.AT/SCHULSTART](https://skrapid.at/schulstart)



ALS LEADER NACH HÜTTELDORF

Wie schon in der vergangenen Saison gelang dem SK Sturm auch heuer ein fulminanter Start in die tipico Bundesliga.

Text: Peter Klinglmüller | **Foto:** GEPA-pictures.com

Vergangenen Herbst gelangen der Mannschaft von Franco Foda gleich neun Siege in den ersten elf Ligapartien, heuer kommen die „Schwoazn“ überhaupt mit einer blütenweißen Weste in die Bundeshauptstadt. Das Punktemaximum haben sich die Steirer wirklich hart erarbeitet, jeder Sieg war mit viel Aufwand verbunden. Nach dreimal 3:2 in Serie (St. Pölten/heim, Austria/auswärts und Mattersburg/auswärts) genügte vergangenen Samstag ein 2:1 im Pack-Derby gegen den WAC. Dabei begann die Saison mit einer kleiner „Blamage“, setzte es doch im Heimspiel in der zweiten Europa-League-Qualifikationsrunde ein überraschendes 0:1 gegen Mladost Podgorica. Doch die Grazer konnten in Montenegro mit einem klaren

3:0 alles klarmachen, scheiterten aber trotzdem am Traum Gruppenphase, obwohl sie dem Starensemble von Fenerbahce vor allem in Istanbul toll Paroli boten. Jetzt droht Gefahr aus Salzburg, denn die „Roten Bullen“ wollen laut diversen Medienberichten einen der Rohdiamanten, den erst 17-jährigen Romano Schmid, per Ausstiegsklausel von der Mur an die Salzach holen. Für den Sky-Experten Alfred Tatar war der Transfer schon letztes Wochenende klar: „Da können alle Beteiligten Gift darauf nehmen, das wird so sein“, gab der Liga-Insider zu Protokoll. Den Schwarz-Weißen werden die Wechselgerüchte, die es gerade im August ja bei jedem Klub gibt, beim heutigen Gastspiel im Allianz Stadion

KLUB-INFOs



VEREINSNAME

SK Puntigamer Sturm Graz

GRÜNDUNGSJAHR 1909

VEREINSADRESSE

Sternäckerweg 118, 8041 Graz

E-MAIL office@sksturm.at

HOMEPAGE <http://www.sksturm.at>

PRÄSIDENT Christian Jauk, MBA

GESCHÄFTSFÜHRER Mag. Thomas

Tebbich **GESCHÄFTSFÜHRER**

SPORT Günter Kreissl **BETRIEB/**

SICHERHEIT Bruno Hütter

TRAINER Franco Foda

CO-TRAINER Thomas Kristl

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Christian Gratzel
27	T	Jörg Siebenhandl
32	T	Tobias Schützenauer
33	T	Daniel Lück
40	T	Fabian Ehmann
5	A	Christian Schoissengeyr
13	A	Luan Leite da Silva
14	A	Charalampos Lykogiannis
19	A	Marvin Potzmann
20	A	Christian Schulz
22	A	Patrick Puchegger
23	A	Lukas Spendlhofer
26	A	Fabian Koch
35	A	Dario Maresic
36	A	Fabian Wetl
6	M	James Alexander Jeggo
8	M	Sandi Lovric
16	M	Martin Ronning Ovenstad
17	M	Peter Zulj
18	M	Philipp Huspek
24	M	Marc Andre Schmerböck
25	M	Stefan Hierländer
29	M	Thorsten Röcher
38	M	Michael John Lema
39	M	Romano Schmid
9	S	Deni Alar
11	S	Philipp Zulechner
15	S	Oliver Filip
28	S	Fabian Schubert

völlig egal sein. Hier wollen sie wohl nur eines: Revanche für das 0:1 im Mai nehmen, das möglicherweise die Vizemeisterschaft gekostet hat! ◀

Geld dusche[®]

BY CASINOS AUSTRIA

Scheine
fangen &
behalten!

Jetzt mitmachen:
Jeden Freitag & Samstag im Casino!

Teilnahme mit Glücks Card.
Teilnahmebedingungen unter casinos.at

Serviceline: +43 (0)1 534 40 50
casinos.at  facebook.com/casinosat 


CASINOS AUSTRIA

Das Erlebnis.

SO BUNT IST GRÜN-WEISS.

Die Extrawürstel-App bringt jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden.



Die Extrawürstel-App für alle Kundinnen und Kunden von Wien Energie bringt noch mehr Farbe ins Fan-Leben: Sichern Sie sich jede Menge Freikarten zu spannenden Rapid-Spielen, tolle Fanartikel und vieles mehr! Am besten gleich auf **extrawuerstel.at** downloaden und profitieren. Die Extrawürstel-App gibt es für iOS und Android.



SO BUNT WIE MEIN LEBEN.

Abgabe der Angebote und Preise der Gewinnspiele nur an VerbraucherInnen im Sinne des KschG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Die Gewinnsteuer trägt Wien Energie. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf **extrawuerstel.at**



www.wienenergie.at

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.